

## **Autohaus Unrecht Tittling feiert „50 Jahre Ford“ und gewinnt erneut den „Chairman`s Award“**

**Köln/Tittling.** Für 2015 wurde der Ford-Händler & Karosserie-Spezialbetrieb Autohaus Unrecht oHG erneut mit dem „Chairman`s Award“, der höchsten Ehrung die der Kölner Automobilbauer an die besten 30 deutschen Ford-Händler vergibt, ausgezeichnet. Besonders hervorzuheben dabei ist, dass der Tittlinger Familienbetrieb dies nun zum zweiten Mal in Folge erreichte und in den letzten 8 Jahren sogar fünf Mal diese Trophäe in das Dreiburgenland holen konnte.



Im Bild bei der Übergabe des „Chairman`s Award 2015“ und der „Ehrenurkunde für 50 Jahre Ford“ Harry Unrecht (13.v.l.), Axel Wilke (Ford Werke, 14.v.l.), Bürgermeister Helmut Willmerdinger (8.v.l.) sowie Familie und Mitarbeiter der Autohaus Unrecht oHG. Foto: Schober, PNP

Die Autohaus Unrecht oHG erhielt aus der Hand von Axel Wilke (Direktor Ford Service Organisation, Köln) den Chairman`s Award verliehen. „Nur durch permanente top Leistungen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelingt es diese Auszeichnung für herausragende Kundenzufriedenheit, höchste Qualität im Service und überdurchschnittliche Verkaufsleistungen zu erhalten. Dies zweimal hintereinander zu schaffen ist schon was Besonderes“, so der Ford-Manager. „Kundenzufriedenheit wird hier absolut gelebt. Das sieht und spürt man an der ganzen Atmosphäre im Team, bei jedem einzelnen Mitarbeiter, vom Auszubildenden bis hin zur Firmenleitung. Zu dieser Gesamtleistung darf ich sehr herzlich gratulieren und mich im Namen der Ford Werke für diesen vorbildlichen und äußerst engagierten Einsatz für unsere gemeinsame Marke bedanken“.

Für 50 Jahre Ford-Vertrag erhielt das Tittlinger Autohaus zudem eine entsprechende Urkunde überreicht. Bereits 1966 unterzeichnete Seniorchef Hans Unrecht den ersten Ford-Vertrag. 1970 folgte die Ernennung zum Ford-Händler. 1979 erhielt das Autohaus den Status Ford-Haupthändler mit eigenem Marktverantwortungsgebiet. In 1994 folgte die Ernennung zum Karosserie-Spezialbetrieb und 2002 zum Ford A-Händler. Seit 2013 ist das Autohaus zudem Ford Transit-Center für Nutzfahrzeuge.

An der kleinen Feierstunde im Autohaus nahm auch Tittling`s 1.Bürgermeister Helmut Willmerdinger teil. Er gratulierte ebenfalls zum „Double in 2014 und 2015“ und freute sich für Mitarbeiter und Firmenleitung über die besondere Auszeichnung. „Der Markt Tittling ist sehr froh über das große Engagement des Automobilunternehmens, vor allem über die ständige Bereitschaft etliche Ausbildungsplätze permanent vorzuhalten. Seit 1958 ist das Unternehmen eine feste und wichtige Größe in unserer Marktgemeinde. Nach dem Motto - aus Liebe zum Automobil – wird hier von allen ein sichtbar leidenschaftlicher Job gemacht“, so der

Bürgermeister. Außerdem trage das Autohaus Unrecht dazu bei Tittling als Mittelzentrum und Wirtschaftsstandort weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannter zu machen. „Wir sind stolz ein solches Unternehmen in unserer Gemeinde ansässig zu haben“, hob Willmerdinger hervor.

Firmenchef Harry Unrecht bedankte sich im Namen seines Vaters und seiner Familie zu aller erst bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit. Bei Ford Manager Axel Wilke, dass er für den Besuch extra die weite Anreise von Köln auf sich genommen hat und bei Bürgermeister Helmut Willmerdinger für die absolut kooperative Zusammenarbeit mit der gesamten Gemeindeverwaltung. „Wir sind sehr froh, dass wir in mitten von Tittling unseren Betrieb angesiedelt haben und bei den bevorstehenden Erweiterungen am Standort die volle Unterstützung der Gemeinde haben.“ Allen voran dankte der Unternehmer „seinen vielen und langjährigen Kunden“, die teils über Jahrzehnte hinweg durch Ihre Treue diesen Firmenerfolg - zwei Jahre nacheinander unter die 30 besten deutschen Ford-Händler zu gehören - überhaupt erst ermöglichen.

Am 09. Juli feiert das Autohaus dann mit allen Kunden, Freunden, Geschäftspartnern und Besuchern einen „Tag der offenen Tür“ mit automobilen Überraschungen. Im Herbst werden dann die Feierlichkeiten mit einem Betriebsausflug ins Kölner Ford Werk abgerundet. (red)